1. Beilage zu Nr. 218 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Freitag den 16. September 1904.

Aus der Umgebung.

* **Radewell**, 14. September. (Wasserleitung. — Kanalisierung.) Wie in anderen Ortschaften, so war auch hier große Wassernot, da fast sämtliche Brunnen versiegt waren. In einem neuangebauten Teile war für zu 40 Familien nur ein Brunnen vorhanden und wegen der starken Benutzung lab das Wasser mitunter Buttermilch ähnlicher als Trinkwasser. Zum Glück ist unsere Gemeinde aber seit Juni d. J. an die Halische Wasserleitung angeschlossen. Nach Anlegung der Wasserleitung stellte sich die Notwendigkeit der Kanalisierung hieraus. Ein Teil unserer Gemeinde ist schon kanalisiert, und nun ist damit auch in dem anderen Teile begonnen. Bei der Ausschreibung der Arbeiten hatte der Steinsetzmeister Steinbach in Ammendorf das Mindestgebot mit 4200 Mk., das Höchstgebot Zimmermeister Mühlig in Ammendorf mit 10700 Mk. abgegeben. Die Arbeiten wurden Herrn Steinbach übertragen, die Lieferung der Zement- und Tonrohre dagegen der Firma O. Westphal in Halle a/S. und dem Maurermeister Friedrich in Radewell. Der Hauptkanal wird von der Gemeinde ausgeführt, die Anlieger haben den Anschluß und die Mehrkosten des Abzweigrohres zu tragen. Mehrere Anlieger weigern sich, den Anschluß herbeiführen zu lassen, und so ist der Gemeindevorstand genötigt, ein Ortsstatut für Kanalisierungen einzuführen, wonach jeder Anlieger gezwungen werden kann, den Anschluß bewerkstelligen zu lassen.

* **Dieskau**, 15. September. (Jubiläum.) Heute feiert der auf Grube Dellbrück (Eigentum der A. Riebeckschen Montanwerke) angestellte Berginspektor M. Schwabe sein 25jähriges Beamten-Jubiläum.

* **Cönnern**, 14. September. (Verbrannt.) Der 3jährige Sohn des Zuschneiders S. stürzte in einen mit kochendem Wasser gefüllten Topf, wodurch er so furchtbare Brandwunden erlitt, daß er in die Hallesche Klinik gebracht werden mußte, wo er nach einigen Stunden verstarb.

* **Nordhausen**, 14. September. (Unterschlagungen. — Unfall.) Im Nachbardorfe Mackenrode ist der Gutsbesitzer Buchholz seit dem Donnerstage der vorigen Woche verschwunden. An demselben Tage traf Verbandsrevisor Fleischer aus Halle in Mackenrode zur Prüfung der von Buchholz als Geschäftsführer des dortigen Ein- und Verkaufsvereins seines Konsumvereins, der für seine Mitglieder landwirtschaftliche Bedarfsartikel ein- und verkauft) geführten Bücher und der Kasse ein und stellte fest, daß Buchholz seit 1895 Unterschriften des Vorstandes gefälscht und Unterschlagungen verübt hat. In der Zeit vom 1. Juli d. J. bis jetzt hat Buchholz 2340 Mk. unterschlagen; man vermutet, daß die gesamten Unterschlagungen etwa 17,000 Mk. betragen. — In der Nachbarstadt Heringen (Helme) wird jetzt das Schützenfest gefeiert. Als gestern mittag der Vorstand und die meisten Schützen den Schützenplatz verlassen hatten, veranlaßte der Seiler Markuse den Maurer Wilke, den Scheibenzeiger zu spielen, während er selbst schießen wollte. Als nun Markuse schoß, traf er den Wilke, der die Deckung des Zeigerstandes verlassen hatte, durch die Backe. Wilke mußte sich sofort in ärztliche Pflege begeben; Markuse wurde in Haft genommen.

* **Pretzin**, 14. September. (Gehaltsregulierung.) Das Gehalt des hiesigen Sparkassenkontrolleurs hatte der Magistrat im diesjährigen Stadthaushaltsetat durch eine „persönliche Zulage" von 300 Mk. von 600 auf 900 Mk. pro Jahr erhöht. In der Stadtverordneten-Versammlung erachtete man jedoch diese Erhöhung als zu weitgehend und setzte die Bezüge des Beamten auf 750 Mk. fest. Der Magistrat führte nun gemäß § 11 des Kommunalbeamtengesetzes eine Entscheidung des Bezirksausschusses herbei, welcher das Gehalt auf 900 Mk. festsetzte.

* **Mühlberg** a. E., 14. September. (Mit dem Motorrade schwer verunglückt) ist der hiesige Fahrradhändler Apelt auf der Straße von Seigern nach Staritz. Erst gestern früh wurde der Verunglückte von Passanten auf einem neben dem Wege befindlichen Acker bewußtlos aufgefunden. Anscheinend hat er eine schwere Gehirnerschütterung davongetragen, so daß es fraglich ist, ob er mit dem Leben davonkommen wird.

* **Gräfenhainichen**, 14. September. (Der Kreiskriegerverband Bitterfeld) hielt seinen diesjährigen Herbstlandesordnetentag hier ab. Vertreten waren sämtliche zum Verband gehörige 59 Vereine mit 3593 Mitgliedern. Im nächsten Jahre findet in Bitterfeld in ähnlicher Weise wie 1900 ein größeres Bezirksfest statt. Dasselbe soll Ende Juni gefeiert werden. Im diesseitigen Verbande befinden sich noch der letzten Statistik nach etwa 800 Veteranen.

* **Zeitz**, 14. September. (Städtisches.) In der gestrigen Sitzung der Stadtverordneten wurde Herr Stadtverordneter Fabrikbesitzer Emil Breitscheid als Stadtrat neugewählt und Herr Stadtrat Mühlenbesitzer Bernhard Friedrich wiedergewählt. Zu der weiter auf der Tagesordnung stehenden Angelegenheit des Rathausbaues wurde nach längerer Beratung, die für kurze Zeit einen erregten Charakter annahm, mit 22 gegen 4 Stimmen ein Beschluß gefaßt, der sich für den Abbruch des jetzigen Rathauses ausspricht. In diesem Beschlusse gibt sich der Wunsch des weitaus größten Teiles der Bürgerschaft für Beseitigung des alten Rathauses kund. Vermutlich wird sich nun eine Deputation der Stadtverordneten zu dem Herrn Minister nach Berlin begeben und auf Grund des Beschlusses der Stadtverordneten seine Zustimmung erbitten.

* **Zeitz**, 14. September. (Verschüttet.) Auf dem Braunkohlenwerke Leonhard waren die Bergleute Pfeifer und Baum aus Kösnitz mit dem Aufräumen einer Strecke beschäftigt, als plötzlich Erdmassen niedergingen und die beiden Leute verschütteten. Pfeifer konnte unversehrt aus seiner bedrängten Lage befreit werden, während der jugendliche Baum sein Leben einbüßen mußte.

* **Cöthen**, 14. September. (Den Vater erschossen.) Das etwa sechsjährige Söhnchen des Mühlenbesitzers M. fand vor einigen Tagen in einer Ecke der Wohnstube ein Teschin und hantierte damit herum, ohne zu wissen, daß es geladen war. Als sein Vater ins Zimmer trat, legte der Knabe im Scherz auf diesen an; im selben Augenblick, bevor das Kind den Warnungsruf vernommen, krachte der Schuß und die Kugel drang dem Mann in den rechten Fuß. Obwohl sich der Verletzte alsbald in ärztliche Behandlung gab, verschlimmerte sich die Wunde doch und gestern ist der Bedauernswerte nach schwerem Leiden verstorben.

* **Gommern**, 14. September. (Verhaftung.) Im Krankenhause in Egeln ist der Steinbrucharbeiter Karl Neumann aus Plötzky verhaftet worden. Er ist dringend verdächtig, die Sittlichkeitsvergehen begangen zu haben, die die hiesige Gegend in Unruhe versetzt haben.

* **Röderhof** (Kr. Oschersleben), 14. September. (Leichenfund.) Aus dem Brauereiteiche wurden gestern vormittag vier Leichen gezogen. Erst fand man die Leichen einer etwa 30 Jahre alten Frau und zweier kleiner Kinder im Alter von 3—5 Jahren und später noch eine Kindesleiche. Ueber die Persönlichkeiten der Gefundenen und darüber, ob ein Unglücksfall oder ein Verbrechen vorliegt, konnte noch nichts ermittelt werden.

W. **Freyburg**, 14. September. (Bescheidener Dieb!) Aus der in der Schießlage des hiesigen Schützenhauses befindlichen verschlossenen Sparkasse stahl ein noch unermittelter Dieb 2 Mk., ließ aber 3,80 Mk. darin liegen.

* **Erfurt**, 14. September. (Erstickt.) Zwei Söhnchen des Bahnbeamten Jahreiß stürzten in eine Abortgrube und erstickten.

* **Erfurt**, 13. September. (In der vorgestrigen Stadtverordnetensitzung) wurden 400 000 Mk. zum Bau einer Volksschule bewilligt. — Bei der Interpellation über den Unglücksfall im Baggerschachte der städtischen Fäkalienabfuhr, wobei st am 13. Juli drei Arbeiter den Tod durch Ersticken fanden, wird mitgeteilt, daß die von der Staatsanwaltschaft eingeleitete Untersuchung beendet ist und ergeben hat, daß ein Verschulden eines städtischen Beamten nicht nachzuweisen ist.

Gerichts-Zeitung.

Ferien-Strafkammer.

* **Halle**, 14. September.

* **Schwerer Diebstahl.** Der russische Arbeiter Franz Kala erbrach am 19. Mai in Beiderse, wo er in Arbeit gestanden hatte, die Türe zu dem Zimmer der russischen Arbeiter und stahl einem derselben ein Paar Stiefel und ein Vorhemdchen. K. gab die Tat zu, bestritt aber das erschwerende Moment des Einbruchs, das andererseits von einwandfreien Zeugen bestätigt wurde. Der Angeklagte, der bisher unbestraft ist, wurde zu 4 Monaten Gefängnis verurteilt.

* **Das halbe Dutzend** seiner Strafen wegen Körperverletzungen machte der Arbeiter Karl Heinicke durch eine Roheit voll, die er gegen eine Frau Ott. beging. H. hat schon 13 Vorstrafen erlitten, darunter fünf wegen Körperverletzung und eine wegen versuchten Mordes mit 4 Jahren Zuchthaus. Am 10. Juni versetzte er der Frau Ott. mit dem Schirmgriff einen Schlag ins Gesicht, der so wuchtig war, daß die Oberlippe und das Zahnfleisch bluteten. H. wurde mit einer Gefängnisstrafe von 2 Monaten belegt. Nach Verkündigung des Urteils benahm sich der Angeklagte beim Verlassen des Sitzungssaales derart unsittlich, daß der Gerichtshof gegen ihn nach dem Antrage des Staatsanwalts eine sofort zu vollstreckende Haftstrafe von drei Tagen verhängte.

* **Aufgehoben vom Reichsgericht** war das Urteil der hiesigen Strafkammer, nach welchem der Friseur H. und der Redakteur G. mit Geldstrafen bestraft waren, weil sie wider § 184 Abs. 3 des Strafgesetzbuches verstoßen haben sollten. Infolgedessen kam die Sache noch einmal zur Verhandlung. Das Ergebnis war, daß H. wiederum mit 10 Mk. Geldstrafe, eventuell mit zwei Tagen Gefängnis bestraft, der auch vor dem Reichsgericht von Herrn Reichsanwalt Nieke verteidigte G. aber freigesprochen wurde. Ersterer hatte im September v. Js. Gummiwaren im „General-Anzeiger" angeboten und letzterer das Inserat aufgenommen.

* **Verworfen** wurde die Berufung des Schmiedegesellen Gustav Blath von hier, der vom Schöffengericht wegen eines Diebstahls zu einem Monat Gefängnis verurteilt war. Der Angeklagte hatte seine Arbeit beim Schmiedemeister K. niedergelegt und kam einige Tage später noch einmal in die Werkstätte, um angeblich seinen Hammer zu holen. Er ging dabei in die Schlafstube der Lehrlinge, nahm aus dem Schranke einen dem Lehrling St. gehörenden Anzug an sich und ließ dafür seine Strickweste zurück. Da der Sachverhalt ebenso erwiesen wurde wie in erster Instanz, erfolgte die Verwerfung der Berufung.

Schöffengericht.

Halle, 14. September.

* **Ein nettes Früchtchen** stand in dem zwölfjährigen Schulknaben Walter Böttcher von hier wegen gefährlicher Körperverletzung vor Gericht. In dem Hause, in welchem die Eltern des Angeklagten wohnen, herrschten zwischen den Kindern der Mieter Differenzen, die nach Knabenmanier in gegenseitigen Prügeleien ihren Abschluß zu finden pflegten. Der Angeklagte soll dabei sein Uebergewicht den anderen Kindern gegenüber in recht fühlbarer Weise zum Ausdruck gebracht haben. So hatte Böttcher eines Tages im Mai die Tochter der Frau B. tüchtig durchgeprügelt und wurde deswegen von deren Mutter zur Rede gestellt. Frau B. bedeutete ihm, daß sie seinem Lehrer Mitteilung von dem Betragen machen werde. Als Antwort auf diese Warnung hob der Schlingel eine eben geholte volle Bierflasche hoch und versetzte damit der Frau einen derart heftigen Schlag über die Nase, daß eine 4 cm breite klaffende Wunde entstand. Diese heilte zwar, aber es hat sich eine Blutansammlung gebildet, die noch Gefahr für die Gesundheit der Frau B. in sich schließt. Außerdem leidet die Verletzte seit der Zeit an heftigen Kopfschmerzen. Der Angeklagte behauptete, in Notwehr gehandelt zu haben, weil Frau B. ihm am Ohre in die Wohnung habe ziehen wollen. Diese Angabe wurde jedoch widerlegt und es wurde nach dem ärztlichen Befunde der Verletzung festgestellt, daß der Schlag mit voller Wucht geführt sein mußte. Der jugendliche Angeklagte wurde mit 4 Wochen Gefängnis bestraft und soll des Vorteils der bedingten Verurteilung teilhaftig werden, wenn er sich in den nächsten zwei Jahren gut aufführt.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Geboren (14. September): Dem Gasanstaltsarbeiter Albert Alexius eine T. Emma, Georgstr. 2. — Dem Milchhändler Hermann Zuchner eine T. Margarete, Albrechtstr. 12. — Dem Handarbeiter Otto Behringer ein S. Max, Klausberg. 3. — Dem Klempner Oskar Strehler eine T. Johanna, Burgstr. 13. — Dem Böttcher Adolf Kuhne eine T. Martha, Ackerstr. 1. — Dem Tapezierer Karl Pöpsch ein S. Herbert, Geiststr. 33. — Dem Kutscher August Thomas eine T. Anna, Wittekindstr. 5. — Dem Maschinenfabrikarbeiter Richard Pone ein S. Erich, Weidenplan 25. — Dem Kaufmann Karl Bartels ein S. Arno, Ludwig-Wuchererstr. 70. — Dem Bäckermeister Richard Leopold ein S. Reinhold, Eichendorfstr. 10.

Gestorben (14. September): Die Scheibetin Friederike Schulze aus Pobrzitzch 46 J., Diakonissenhaus. — Die vermitwete Rentnerin Luise Schöffler geb. Pfüler 50 J., Ludwig-Wuchererstr. 46. — Des verstorb. Rangierer Lorenz Sajsot S. Lorenz 5 J., Albrechtstr. 12.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (14. September): Der Maler Ernst Ritter und Hermine Tröster, Breitestr. 35 und Luisenstr. 2. — Der Buchbinder Arthur Hoff und Gertrud Riedel, Brunswiarte 30 und Gr. Ulrichstr. 12. — Der Bauführer Albert Reich und Anna Albrecht, Jünksgartenstr. 1 und Kantstr. 70.

Geheiratet (14. September): Der Student Johannes Amrhein und Elise Rehberg, Breslau und Kl. Ulrichstr. 19.

Geboren (14. September): Dem Glaser Alfred Becker ein S. Kurt, Brunswiarte 19. — Dem Hilfsbremser Franz Klostermann ein S. Kurt, Meckelstr. 37. — Dem Arbeiter Paul Berbetzein eine T. Margarete, Klinik. — Dem Lackierer Hermann Schramm ein S. Max, Merseburgerstr. 35. — Dem Bauschlosser Friedrich Seelmann ein S. Paul, Torstr. 50. — Dem Eisenbahn-Stations-Assistenten Oswald Hermann ein S. Rudolf, Steinweg 2.

Gestorben (14. September): Der Geschirrführer Karl Berbtig 34 J., Klinik. — Witwe Josine Elisabeth Schuster geb. Heinrich 84 J., Kl. Ulrichstraße 10. — Der Fräulein Hermann Weber 22 J. Warmfonlainstr. — Des Häuer Wilhelm Kannegießer T. Emma 1 J., Klinik. — Der Arbeiter Johann Procek 39 J., Klinik. — Der Königl. Hafenmeister August Lotze 59 J., Klinik. — Der Kutscher Hermann Dinkler 40 J., Klinik. — Der Arbeiter Friedrich Koch 72 J., Klinik. — Der Zimmermann August Richt 50 J., Krankenhaus Bergmannstrost.

Vermischtes.

* **Der „Spiegelsinn" der Frauen.** Daß die Frauen vor den „Haren der Schöpfung" gar manche Fähigkeiten voraus haben, suchte der Professor Otis T. Mason aus Washington in einem Vortrage ausführlich zu begründen. „Die Frauen", so lauteten seine Ausführungen, „haben einen ganz besonderen Sinn, den man den „Spiegelsinn" nennen möchte, weil er sie befähigt, sich auch ohne einen Spiegel selbst zu sehen und genau zu wissen, was hinter ihnen vorgeht. Sie haben sozusagen ein Sehvermögen in ihren Fingerspitzen; der Tastsinn ist für sie fast eine Form des Sehens. Frauen tun mit ihren kleinen Händen beständig Wunder; sie, die so sehr dem Instinkt anheimgegeben sind, haben eine alt innewohnende Feinfühligkeit; tausende von Generationen haben für sie ihre Hände gebraucht, die Nadel geführt und die Kuppen der Finger mit jenen feinsten Nervenfasern ausgestattet. So nimmt sie ihr Haar auf und schlingt es leicht und schön in einen wundervollen Knoten und oft nachher besieht sie im Spiegel, was sie vollbracht hat. Kein Mann könnte etwas so schwieriges vollbringen. Für einen Mann ist die ganze Kunst des Anstickens oder Annähens von Dingen ein Geheimnis. Der Mann wird es in einer sorgfältigen und wissenschaftlichen Weise versuchen, weit Dinge zusammenzustecken oder zusammenzunähen, aber ohne rechten Erfolg. Die Frau nimmt dieselbe Nadel und mit einer geschickten Handbewegung, einem schnell ausgeführten Doppelstich hat sie seit zusammengefügt, was eben noch getrennt war." Für das wichtigste weibliche Instrument erklärt der Professor die Haarnadel. „Das ist das Lieblingshandwerkzeug der Frauen; wirklich ein ganzer Instrumentenkasten liegt in diesen Nadeln. In ihnen liegt der Zauberschlüssel, der alle mechanischen Probleme löst. Und kann der Mann dieses Instrument gebrauchen? Die Kunst, die Haare aufzustecken, ist für ihn unerlernbar." „Wie kommt es, daß eine Frau einen Knoten auflösen kann im Nu, während der Mann hilflos davorsteht oder wie Alexander ihn durchhauen müßte?" Das ist eine andere Frage, die dem Professor das Herz beschwert. „Mit den flinken spitzen Fingern weiß sie in dem wirren Knäuel eine Lockerung vorzunehmen und dann zieht sie die Fäden nach rechts und links und der Knoten ist gelöst. Ein stets aufs neue staunenswertes Wunder ist es für mich, wenn ich die Geschicklichkeit sehe, mit der eine Frau einen Knopf an ein Kleidungsstück näht. Solche wunderbare Fähigkeit manueller Sensibilität und Geschicklichkeit läßt sich nur dadurch erklären, daß die Frauen in der Bergangenheit die Industrie besorgten. Sie waren die ersten Schuster, Weber, Schneider, während dem Mann die Pflichten des Krieges und der Jagd oblagen, wodurch er seine Finger nicht ausbilden konnte. So haben die fleißigen Hände der Urmütter von der Steinzeit an dazu gewirkt, daß die „Feenhände" der Enkelin nun so leicht und geschickt sind."

Handel und Verkehr.

* **4½ prozentige Anleihe der Einsiedler Brauerei-A.-G.** Die Zeichnung auf obige u. a. am hiesigen Platze bei der Spar- und Vorschußbank zur Auflage gelangten Teilschuldverschreibungen wurde sofort nach Eröffnung wegen starker Ueberzeichnung geschlossen.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**
Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Ellenburg.
An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons, Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr. Verzinsung von Geldeinlagen, etc. etc.

Kursbericht der Hallschen Bankfirmen vom 15. Sept.

	Dividende für	Proz.	Zinstermin.	Zinsfuß.	Kurs-Notiz.
3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882	—	—	½ u. ½	3½	99,40G
3½% „ Theater-Anleihe von 1884	—	—	½ u. ½	3½	99,40G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1886	—	—	½ u. ½	3½	99,40G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1892	—	—	½ u. ½	3½	99,40G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1900	—	—	½ u. ½	4	102,75G
Aconer 3½% Stadt-Anleihe	—	—	½ u. ½	3½	98,00G
3½% Erfurter Stadt-Anleihe 1888	—	—	½ u. ½	3½	99,50G
4% „ Stadt-Anleihe 1893	—	—	½ u. ½	4	102,75G
Erfurter Stadt-Anleihe v. 1901	—	—	½ u. ½	4	102,75G
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1899	—	—	versch.	3½	99G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe v. 1898	—	—	½ u. ½	4	99G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	½ u. ½	3½	98,80B
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	½ u. ½	4	—
3½% „ „ „	—	—	½ u. ½	3½	99,75B
3% „ „ „	—	—	½ u. ½	3	—
3½% „ Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	99G
Halle-Heftstedt 3½% Eisenb.-Obligation	—	—	½ u. ½	3½	94,50G
„ „ 4% „	—	—	½ u. ½	4	102,25G
Hallesche Strassenbahn 4% Obligationen	—	—	½ u. ½	4	100,25G
Knappschafts-Berufsgenossenschaft 4% Anl. von 1899 unkündb. bis 1904	—	—	½ u. ½	4	100,10G
3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Größl. Nebra)	—	—	½ u. ½	3½	99B
Bernburger 4½% Maschinenfabrik Oblig. rückzahlbar 108%	—	—	½ u. ½	4½	—
4% Hyp.-Act. d. Cröllw. Akt.-Papierfabrik	—	—	½ u. ½	4	101,25G
Ellenbg. Kattun-Manuf. 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4½	102,25G
Eisenacher Kammgarnspinnerei 4% Obl. rückzahlbar 102%	—	—	½ u. ½	4½	102,50G
F. Zimmermann & Co., Masch. 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4	101,25G
Grube Glückauf 4% Obligationen	—	—	½ u. ½	4	100,50G
4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Köpsdorf	—	—	½ u. ½	4½	100,50G
4% Hyp.-Anl. der Waldauer Braunk.-Akt-G.	—	—	½ u. ½	4	102G
4% „ „ 1902 rückz. 100%	—	—	½ u. ½	4	100,50G
4% Sächs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	100,50G
„ „ II. Anl. rückz. 102%	—	—			101G
4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	100,50G
do. do. von 1895	—	—	½ u. ½	4	100,50G
do. do. do. von 1902	—	—		4	100,50G
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik 4% unkündbar bis 1904	—	—	½ u. ½	4	101G
Hallesche Bankvereins-Aktien	1903	8%		4	158,50G
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1903	2		4	59bzG
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1902/03	10		4	178,50G
Cröllwitz, Aktien-Papierfabrik-Aktien	1902/03	12		4	228,50G
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1903/04	12		4	—
Dörstewitz-Rattmannsdorfer Brk.-Ind.-A.	1902/03	2½		4	63G
„ „ „ Vorz.-Aktien	1902/03	5		4	99B
Ellenburg, Kattun-Manufaktur-Aktien	1903/04	5		4	98,50G
Brauerei-Aktien Feldschlösschen	1903/04	0		4	37G
Glanzig, Zuckerfabrik-Aktien	1903/04	10		4	125,50G
Halle-Heftstedter Eisenbahn-Aktien I. u. A. Nr. 1—1000 bis 1903 garantiert 3½%	1903/04	3½		4	85G
Halleschen Aktien-Bierbrauerei-Aktien	1903/04	3		4	100B
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1903	9		4	—
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1903	1		4	97,25G
Hallesche Portland-Cement-Fabrik-Akt.	1903	0		4	75G
Hildebrandsche Mühlenwerk-Actien	1902/03	10		4	165G
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien	1903/04	8		4	126G
Kyffhäuserhütte Akt.-Maschinenfabrik	1903	20		4	310G
Landsberg, Malzfabrik-Actien	1902/03	8		4	170G
Naumburger Braunkohlen-Actien	1902/03	10		4	178B
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1903/04	3		4	—
Nienburger Schiesswerke Akt.-Ges.	1903/04	5½		4	90B
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1903/04	12½		4	218,50G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Act.	1903	0		4	98,50B
„ „ „ „ St.-Pr.-Act. I. Em.	1903	0		4	—
„ „ „ „ „ II. „					—
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1903/04	12		4	204G
Wegelin & Hübner, Actien-Gesellsch.	1903/04	8		4	127G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.	1902/04	14		4	235G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede)	1902/03	7		4	—
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien	1903/04	9		4	150,75G
Zuckerraffinerie-Actien, Halle	1903/04	28		4	192bzB
Bruckdorf-Nietleben-Bergban-Ver. Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	—
Hallesche Consol. Pfannerschaft Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	3800G

*) Die Kurse der mit * bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Die „Thaliafestsäle"**, eines unserer vornehmsten Etablissements für Konzert, Theater und Privatfestlichkeiten, sind während der Sommerzeit renoviert worden. Der gegen 1000 Personen fassende große Festsaal macht jetzt in der diskreten Abtönung von Gold und Weiß im Glanze der elektrischen Bogenlampen und Glühlichtquirlanden einen wahrhaft vornehmen Eindruck; die Akustik des Saales ist nach dem Urteil der Kritik und der Musikvertändigen eine vortreffliche; die Bühne ist vollständig renoviert und mit zahlreichen neuen Dekorationen versehen. Ferner hat eine vollständige Erneuerung der Dampfheizung stattgefunden, sodaß das Etablissement allen Anforderungen der Neuzeit entspricht. Neben dem großen Festsaal enthält das Etablissement noch einen kleineren Saal, der ebenfalls mit einer Bühne ausgestattet werden kann, sowie mehrere wohlerzeigerichte Zimmer für Hochzeitsfeiertlichkeiten und Vereine mit Pianino. Küche und Keller, sowie das Entgegenkommen des Wirtes, des Herrn Hermann Kunze, hat wohl jeder schon schätzen gelernt, der mit ihm je geschäftlich zu tun hatte.

* **Lotterie.** In wenigen Tagen findet die Ziehung der Lotterie zur Erbauung eines Kaiser Wilhelm-Turmes bei Ziegenrück statt. Zur Ausspielung kommen eine elegante Zimmereinrichtung, ein gutes Pianino, goldene Uhren für Damen und Herren, Silberbestecke und nützliche Gebrauchsgegenstände. Der Preis des Loses ist 1 Mark. Die Verkaufsstellen sind durch Annoncen bekannt gegeben; auch sind Lose beim Turmbau-Komitee Ziegenrück zu haben.

Sidol — bester und billigster Metallputz
putzt rasch - reinlich - mühelos - sparsam - prachtvoll.
Fabrik: Siegel & Co., Cöln. En gros: Fremd & Müller und Albert Schlüter Nachf.

Warnung vor Fälschung
weder in Pillen noch in Pulverform noch mit Cacao gemischt, sondern
nur in Flaschen mit eingeprägtem Namen ist Dr. Hommel's Haematogen echt.

Wasserstände: Am 14. September: Weißenfels Oberpegel + 2,32, Unterpegel — 0,48. 15. September: Halle unterhalb + 1,64, Trotha + 1,06. 14. September: Bernburg + 0,30, Calbe Unterpegel — 0,35. Oberpegel + 1,22. Dresden — 2,13. Magdeburg + 0,10.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040916029/fragment/page=0001

Kramerlicht.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Ziegeleibesitzers **Christoph Kamp** in Börmlitz wird heute **am 13. September 1904, vormittags 9½ Uhr** das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann **Otto Lindemann** in Halle a. S., Königstraße 65, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind **bis zum 18. Oktober 1904** bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände

auf den 11. Oktober 1904, vormittags 11 Uhr

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 27. Oktober 1904, vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte, Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer Nr. 31, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **8. Oktober 1904** Anzeige zu machen.

Halle a. S., den 13. September 1904.

Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abteilung 7.

Zu verkaufen.

Holzwolle in Ballen und einzeln **Gr. Märkerstr. 23.**

100–150 Ztr. Pflaumen zu verk. Off. mit Preisangeb. u. **P. D. 1219** a. **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Schmeerstr. 20, I.

Magnum bonum, 2 Mrg., a. b. Stiele, bei Gröbers, sof. zu verk. Halle a. S., Jägerplatz 23.

Neue Holztreppe wegen baulicher Aenderungen preiswert zu verk. **Gebr. Zorn**, Gr. Ulrichstr. 58.

2 gute Arbeitspferde, weil überzählig, sofort für 500 M. zu verk. Näheres bei **Hartwig**, Steinweg 52.

Habe 4000 Ztr. Kleeheu und **2000 Ztr. Grasheu** zu verkaufen und wollen sich Käufer mit mir in Verbindung setzen.

Gustav Becker, Viehgeschäft, Calbe a. S. — Fernruf 22. —

Gebrauchte und neue Koch- und Heizöfen, Kochherde, Gruben 2c. empfiehlt b. **Fr. Günther**, Ankerstr. 13, Tel. 2635. Gebrauchte Oefen werden gekauft und in Zahlung genommen!

Möbel, Ausstattungen!

Nur gute Ware ist die beste

Reklame!

Empfehle mein **großes Lager reeller Möbel und Polsterwaren** als **Billigste Bezugsquelle** für **Wohnungs-Einrichtungen! Salons, Wohnzimmer, Schlafzimmer. Große Verkaufssäle. Reellste Bedienung! Billigste Preise!**

M. Schemmel's Möbelmagazin, **nur Rathausstr. 6.** Alte Möbel nehme in Zahlung.

Möbel, Polsterwaren, Spiegel, Kaufeneinrichtungen aller Art, da großer Vorrat vorhanden, will ich altershalber billig verkaufen. Beabsichtige auch meine sämtlichen **Lagerräume** und große Werkstelle zu vermieten oder zu verkaufen. **C. Müller**, Steinweg 24.

Kramerlicht.

In meinem

Ausverkauf

kommen jetzt zu nochmals bedeutend herabgesetzten Preisen

Aussteuer-Artikel,

Normal-Hemden, Normal-Beinkleider, Normal-Jacken, Schürzen, Korsetts, Gardinen, Vitragen, Tischdecken, Vorlagen

zum Verkauf.

M. Schneider,

94 Leipzigerstrasse 94.

5% Rabatt auf sämtliche Ausverkaufspreise 5% Rabatt.

Zu Fabrik-Anlagen, Eisengeschäften 2c. vorzüglich geeignet ist ein ca. 7600 qm großes

Grundstück

mit Gleisanschluß, Hof, Fabrikgebäuden, vollständigem Inventar, sowie 2 Morgen schöner Garten, früher Sülzner'sche Oel- und Fettwaren-Fabrik, mitten im Fabrikviertel gelegen, **preiswert** bei 15 000 Mark Anzahlung **zu verkaufen.** Näheres beim Besitzer Rentier **Könnecke, Halle a/S.**, Martinsberg 13.

Moderne Plüschgarnitur und zweiteiliges Plüschsofa bill. zu vk. Buchererstr. 19, II. r.

Weizenschlempe und Hülsen hat abzugeben **Fischerplatz 5.**

Ein Pianino, ein Badentisch, ein Bier-Apparat, 2teilig, zu verkaufen Thüringerstraße 31, im Restaurant.

Möbel!

außergewöhnlich billig! Kleiderschränke 20 M., Vertikows 30, Tische 9, Spiegel 2½, Stühle 3½ M.

Schlafsofa 25 M.

Plüschsofa 40 M., Taschensofa 45 M. **Stoffsofas in allen Preislagen.**

Staunend billige Plüschgarnituren, Buffets, Trumeaux 24 M., Ausziehtische 20 M., Küchenschrank 15 M., Tische 8 M.

Um schnell zu räumen, Bettstellen 9 M., Matratzen 17 M. Nur neue, gute, reelle Waren! **Ansicht gern gestattet. Transport frei.**

Siegmund Rosenberg, nur Geiststraße 21, I.

Flöte, gut erhalten, sofort billig zu verkaufen Brunnenstr. 55.

Käse, gute Ware, zu verkaufen Käserei, Triftstr. 21, pt.

Gebr. 4-Söll. Leiterwagen zu verkaufen Brachwitzerstr. 1.

Gut erhalt. Küchenschrank billig zu verkaufen Bernhardystr. 58, I. l.

Ein großer, gebr. Handwagen ist zu verkaufen (Pr. 12 M.) Spitze 8, I.

Musikalien, gebr., aber gut erhalten, sof. billig zu verk. Buchererstr. 16, pt. l.

Ein gut erh. **Pianino** billig zu verk. Richtestr. 6, II. links.

Gebr., gut erh. Hobelbank m. sämtl. Handwerkszeug zu verk. **Piller**, Jacobstr. 26.

Meyers Lexikon, 4. Aufl., billig zu verk. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Gut sprech. **Papagei** billig zu verkaufen 4. Vereinsstraße 12.

2 Kinderwagen, 4- und 3rädr., zu verkaufen Goethestr. 13, III. l.

Phonograph, ganz neu, billig zu verk. Lauteinstr. 6, II. r.

Rassechte Foxterrier-Hündin, blondhaarig, Taubenhalsband, Blumen, antik. Sofatisch fortungsh. bill. zu vk. Hartz 28, p. l.

Sofa, hochelegant, Jugendstil, fast neu, sof. billig zu verkaufen. Näheres Mittelwache 6, pt. r.

Barbiergeschäft (auf dem Lande) zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Haus, neu geb., 4 Wohnungen, a 2 St., 1 Kamm., Küche, Kell., 2 Ställe, Wasserl. und Klosett i. Hause, b. ger. Anz. in Raderwell z. vk. **Pfeiffer**, Halle, Pfälzerstr. 11.

Gelegenheitskauf. Sehr gut erhalt., zweiteiliges **Marken-Album** (ca. 2000 Stück) **äußerst billig zu verkaufen Lindenstraße 54, pt.**

Eleganter Dogeart-Rappwallach, firm geritten, 170 cm hoch, 7 jährig, aus Privathand **preiswert verkäuflich Lafontaineстraße 19.**

Kramerlicht.

Eleg. gr. Schreibtisch m. 4 Schränkch., 1 Sessel, 1 Sportwagen umzugshalber z. vk. Friesenstr. 16, I. l.

Zu verkaufen: 2 ältere Küchentische, Trittleiter, Coulissentisch, Stühle, Geschirrschrank, Bücherbrett, 2 Alabasterschalen, Vogelbauer 2c. Zu erfr. in der Exped. d. Bl.

Gasthofs-Verkauf. Ein in großem reichen Dorfe belegener einziger **Gasthof** (Haus in vorzüglichem Zustande) m. schön. **Tanzsaal, Kolonnade,** dazugehör. blühg. **Materialw.-Geschäft** u. angrenz. sehr. **Obst- u. Gemüsegarten,** soll wegen Krankheit des Besitzers schleunigst verkauft werd. Der Gasthof ist seit 30 Jahren im Besitz der Familie. Reflektanten wollen sich sof. behufs nähr. Auskunft an mich wenden.

Für Stellmacher! Ein in großem Dorfe mit Rittergut und reicher Umgebung belegenes **Restgütchen** mit daran befindlichem, ca. ½ Morg. großem Obst- u. Gemüsegarten u. daneben liegend. 2 Morg. Land soll unter denkbar günstigsten Zahlungsbedingungen sofort verkauft werden. Es bietet sich für Stellmacher, da solcher im Orte fehlt, sicheres Brot. Uebernahme sofort. Näheres bei **Frz. Münzer,** vereid. Auktionator, **Zörbig.**

Zigarren-Geschäft. Verkaufe mein gut gehendes Zigarren-Geschäft, Ladeneinrichtung, mit Warenbest. nach Faktura-Preis ber. ungefähr 1000 M., nur geg. Kasse. Monatsumsatz 6—700 M. nachw. Ladenm. i. bill. Off. u. **L. 3191** Exp. d. Bl.

Hündin, Fox. zu verk. Streiberstr. 6, I.

Kinderwagen zu verk. Streiberstr. 6, I.

Gute neue Geigen mit Zubehör, 12—15 M., zu verkaufen. **E. Wolf**, Kl. Ulrichstr. 26, I.

Blüthner-Flügel, tadellos erhalten, äußerst preiswert **zu verkaufen. B. Doll, Gr. Ulrichstraße 33/34.**

Billig zu verk.: gold. Damenuhr, 10 Mk., Plüsch-Garnitur 50 Mk., Sofatisch 12 Mk., eiserne Bettstelle 8 M. Streiberstr. 21, I r.

2 mittlere, ältere Arbeitspferde, zugfest, flotte Gänger, preiswert zu verkaufen **Hartz 50.**

3 junge bildhübsche Spitze (Hunde), 1. April versteuerbar, billigst zu verkaufen. **Rosenstraße 1,** I. r.

Ladeneinrichtung billig zu verkaufen **Schillerstraße 38, H. II.**

Kleiderspektrum mit Säulen 48 Mk., Vertikow mit Säulen 40 Mk., Stegtisch 10 Mk., Bettstelle mit Matratze 30 Mk., Pfeilerspiegel 15 Mk., Pfeilerschränkchen 18 Mk., Küchenmöbel sehr billig zu verkaufen. **Ludwig Wuchererstr. 31.**

Schuhwaren! Großer Posten Herren-Zug- u. Schnürstiefel aus einem Stück für 5,50 Mk. p. Paar zu verkaufen. **Scheer, Kl. Ulrichstr. 24.**

3 Stubentüren, 2 Korridorverschlüsse zu verkaufen. Weckelstraße 14, I.

¾ u. ⅓ Geige billig zu verkaufen Landsbergerstraße 10, p.

Eleg. Rockanzug f. schlanke Figur für 10 M. zu verk Alte Promenade 13, K.

Schw. Gehrockanzug für mittl. Figur zu verkaufen Gr. Brauhausstr. 30, III.

Fikt.- u. Materialw.-Geschäft, verb. m. Hausschl., Flaschenb. 2c., i. allerl. Lage v. Halle, best. 12 J., sehr erweiterungsfähig, Mietz. unt. 300 M., ist w. Todesf. sof. g. bar an Ehepaar, wo d. Frau Köchin, billig zu verkaufen. Off. unter **V. 3219** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Wegen Mangel an Raum sofort 2 Dorfeber Billards, fast neu, mit 6 Stück guten Wällen und 24 Queues billig zu verkaufen. Offerten unter **M. 3212** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Säcke, Säcke, passend für Kartoffeln, **verkauft billig J. Sternlicht,** Alter Markt 11.

Grundstück, in Halle, worin flotte Gastwirtschaft betrieben wird, habe zu verkaufen event. zu verpachten. Pacht 7000 M. Verkaufspreis 340,000 M., Anz. 50—60,000 Mark, Mietsertrag 15,000 M.

Restaurant in Halle zu verkaufen. Preis 2500 M., Pacht 1000 M., Lagerbiermsatz 152 Hektol. jährlich.

Grundstück mit Restaurant in Zerbst zu verkaufen. Preis 20,00 M., Anzahlung 5000 M., Extramiete 300 M., Lagerbier jährlich 100 Hektol.

Grundstück mit flottem Restaurant in Halle zu verkaufen. Preis 46,000 Mark, Anz. 6000 M., Mietsertr. 2400 M., Lagerbier jährlich 200 Hektol., ¼ 10 Bl. Näheres **C. Börge,** Auktionator, Alter Markt 32, I.

Ein birk. Coulissentisch mit Einlagen, gut erh., desgl. eine eiserne Gartenbank, 1 kupferne Waschkale mit Ketten, 1 kleinere von Messing, 1 Sprossenleiter, 6 Wäschestühlen, beides fast neu, weg. Umzugs **billig zu verkaufen Laurentiusstraße 15,** II.

2 gebrauchte Wäscherollen, passend für das Land, billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **Christian Glaser,** Gr. Klausstr. 24.

Kanarienhähnchen zu verkaufen. **Ferdinand Zoch,** Zappendorf.

Collie, rasserein, selten schönes Exemplar, Umstände halber billig zu verkaufen **Schillerstraße 18, pt. l.**

Halbverd. Kutschwagen zu verk. od. geg. einsp. Leiterwgn. zu vertausch. Weckenerstr. 4.

Ein Sofa billig zu verkaufen Jägerplatz 8, I.

Pianino, wenig gebr., billig zu verk. Gr. Ulrichstr. 26, II. Eing. Jägergasse.

Brennabor-Rad, 1. Qual., 1 mal gef., billig zu verkaufen Ritterstr. 9.

Mehrere gebr., gut erhaltene **Fahrräder** billig zu verkaufen Ritterstr. 9.

Klavier, gut erhalten, spottbillig zu verk. **Alter Markt 34.**

Piano, gute Tonart zu verkaufen **Forsterstr. 47, I. l.**

Kramerlicht.

Empfehle äußerst billig: **Moderne Stand- Uhren** für 100, 125, 150, 200, 250, 300 M. m. schönem Schlag und gutem **Gehwerk. Herm. Schindler,** Uhrmacher, Gr. Ulrichstraße 35. **Garantie 5 Jahre.**

Besseres Kinderstühlchen (Patent) mit Gummirollen, sehr gut erh., zu verk. **Dryandrerstr. 32, pt.**

Ein Posten gebr. Hetzhöfen bill. zu verk. Kontor Ernestkuststr. 1, Ecke Advokatenweg.

Ein Firmenschild, neu, 3,00×0,50, bill. zu verkaufen Magdeburgerstr. 47.

Frisch geschossene Kaninchen zu verkaufen Gr. Gosenstr. 39, H. I.

Fahrrad, Federbett, Vertikow, Kleiderschrank zu verkaufen Leitergasse 1.

Damenkleid, eleg., fast neu, mittl. Fig., billig zu verk. Meckestr. 11, pt. l.

1 Familien-Nähmasch., Orig. Singer, billig zu verkaufen Ritterstr. 9.

Für Klempner! 1 Bau-Ablautomasch. mit Wulstmasch. und 1 Wulstmasch. billig zu verkaufen Magdeburgerstr. 47.

Zu kaufen gesucht.

Für gert. Herrenkleid., Schuhw., Möbel, Betten, Fahrräder, Musikinstr. jeb. Art, Altertüm., Bruchgold, Waffen zahle die höchst. Preise **Hofmann,** Leipzigerstr 27.

10 Stück Fahrräder kauft **Herm. Schindler,** Uhrmacher, **Gr. Ulrichstr. 35.**

Für getrag. Herren-, Damen- und Kindergarderoben, Uniformen, Schuhwaren, Warenläger aller Art, ganze Nachlasse in Möbeln, Betten, Wäsche, Fahrräder, Nähmaschinen, Musikwerke aller Art, alte Geigen, Altertümer, altes Bruchgold und Silber zahlt hierorts allerhöchste Preise und holt ab auf Bestellung **Renner, Schülershof 1.**

Bitte sich nicht täuschen zu lassen, nur die **Ein- und Verkaufs-Centrale, Kl. Klausstr. 18,** zahlt am besten für gut. Kleidungsstücke, Möbel, Betten, Wäsche, Uhren, Gold- u. Silbersachen, Altertümer u. Künstliche Zähne, a Zahn bis 20 Pfg. Per Postkarte bestellt, komme sofort.

Kinderstuhl zu kaufen gesucht **Torstr. 24,** hof pt.

Grundstück (passf. z. Fleischerei) Nähe Kl. Ulrichstraße, mit Hof u. Werkstatt, zu kaufen gesucht. Ausführl. Off. unter **B. n. 6143** an **Rud. Mosse,** hier.

Reisekoffer oder Korb zu kaufen gesucht. Off. unter **B. r. 6146** an **Rud. Mosse,** Brüderstr. 4.

Pony- od. gr. Hundewagen zu kauf. ges. Off. m. Pr. u. **J. 3209** a. d. Exp.

Gas-Zuglampe zu kaufen get. Donnerstag 5.

Gebr. Geschirre für Ziegenböcke zu kauf. ges. **Alfred Scheibe,** Karlstr. 4.

Gebr. Füllöfen, Kochöfen kauft **Reil,** Reilstraße 124.

Gebrauchtes Klavier od. Pianino zu kaufen gesucht. Offert. unt. **D. 3184** an die Expedition ds. Blattes.

Bettstelle mit Matratze zu kaufen gesucht. Off. unt. **E. 3185** an die Exp. ds. Bl.

Gut erhaltener Einspänner-Leiterwagen zu kaufen gesucht Brachwitzerstr. 1.

Für gebr. **Herrenkleider, Möbel, Betten, Fahrräder,** Nähmasch., Gold, Silber, Schuhwerk u. a. G., Uhr zahlt Aufsehen erregende **hohe Preise nur Schleich, Alter Markt 34.**

Stellen finden.

Wer passende Stellung sucht, verlange sof. Deutsch. Neuestes Kaiserlexpost, Berlin W 8.

Tüchtige Platz-Inspektoren gegen höchste Provision und spät. Gehalt von erstkl. Feuerversi.-Gesellschaft gesucht. Offerten unter **M. T. 912** durch die Annoncen-Expedition von **Alwin Kiss, Magdeburg,** erbeten.

Ein jüngerer Schneidergeselle sofort gesucht. **W. Ohlrich, Merseburg,** Schmalestr. 28.

Kramerlicht.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040916029/fragment/page=0002

Led. Pferdeknechte, Kleinknechte, Rübenroder, Burschen aufs Land, auch solche, welche melken oder Landarbeit erst lernen wollen, **Mädchen aufs Land** erhalten kostenfrei Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Suche zum 1. Oktbr. jungen **Burschen** (Beding. fleißig u. ehrl.), desgleich. junges Mädchen. **Eberlus, Torgau.**

Knechte, Mädchen, Burschen a. Land erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Tischlergesellen sucht per sofort **G. Klemme jr., Cönnern a/S.**

Junge Pfefferküchlergehülfen werden noch angenommen **Carl Booch,** Honigkuchenfabr., Breitestr. 1.

Herr, welcher Bäckermeister besucht, wird zum **Verkauf** von **Mehl** gesucht. Offerten unter **B. 3162** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Ein junger Bursche zu Pferden gesucht. Off. unt. **O. 3194** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Ein **Kontordiener** für **sofort** gesucht. Schriftl. Offerten unter **P. 3195** beförd. die Exped. ds. Blattes.

Hausbursche sof. ges. **Lindbauers Hotel** Braukausstr. 2.

Tüchtige Erdarbeiter werden noch eingestellt. Zu melden bei Geschäftsführer **Lepke, Wahren** b/Leipzig. **Fallnich & Knoechel,** Tiefbau- u. Eisenbahnbau-Unternehmung.

Pensionär od. Invalide (Vertrauensstellung), hat Kontorarbeiten u. Beaufsichtigung der Leute zu besorgen. Kaution. Offerten sub **V. 3179** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Sattlergehülfen auf Polsterarbeit sofort gesucht. **Bruno Huth, Grünstr. 31.**

Ein ehrlicher **Bursche** zum sofortigen Antritt gesucht Martinstr. 16.

Laufbursche gesucht von **R. Ranzenhofer,** Leipzigerstr. 3.

Tapeziergehülfen l. Hartwig, Schweitzkhestr. 8.

Tücht. Dachdecker gesucht Spiegelstr. 13, II.

Zum Besuch von Privatkundschaft gegen Provision wird **Herr** oder **Dame** gesucht. Offerten unter **L. 3171** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Monteur welcher selbständig Beleuchtungs- u. Kraftanlagen auszuführen hat, in dauernde Stellung bei zufriedenstellenden Leistungen gesucht. **Hallesche Elektrizitäts-Gesellsch., Gustav Mayer & Co. Nachf. P. Fabricius.**

Tüchtige, selbständig arbeitende **Klempner und Installateure** stellt ein **Eder, Spiegelstr. 12.**

J. **Schreiber** mit ausgeschr. sl. Schrift sof. ges. Off. u. **A. 3201** an die Exped. d. Bl. erb.

Ein **Schlossergeselle** wird sofort gesucht Kl. Ulrichstr. 5.

Provisions-Reisender gesucht. Näh. Breitestr. 30.

2 Installateure zu sofort gesucht Delisauerstr. 8.

Tücht. Schuhmacher sof. ges. Thomasiusstr. 6.

Offene Stellen: **Oberwärter** f. Irrenanst., hoh. Geh., **mehr. Krankenwärter,** jg. Leute, b. sich b. Krankenpfl. widm. w., **led. Gärtner** f. Heilanst., 450 M. Geh., jr. Stat. u. Wäsche, **gew. Hausdiener** f. Privatklinik, **led. Schuhmacher** f. Heilanst., 450 M. Geh., jr. Stat. u. W., **gebild. I. Pflegerin** (mit Massage vertr.) f. Sanatorium, **10 Wärterinnen** f. Krankenh., Priv. u. Heilanst., h. Geh., **tücht. Haushälterin** f. Privatklinik, **Köchinnen, Haus- u. Stubenmädchen, Waschmädchen,** 80 Tlr. Lohn, sucht sof. u. 1/10. **Gustav Niemann,** Stellenvermittler, **Gr. Ulrichstr. 19.**

Laufbursche mit guter Empfehlung findet Stellung. **A. Huth & Co.,** Gr. Steinstr. 86/87.

Tüchtiger **Möbeltischler** findet dauernde Stellung bei **C. Rich. Ritter,** Königstr. 6. Großh. Sächs. Hof-Pianofortefabrik.

Schuhwaren-haus **A. Hirsch,** Schuhwaren-haus

nur Schmeerstraße 2.

Selten günstige Gelegenheitskäufe in **Schuhwaren.**

Damen-Knopfstiefel kräftig	4.90
„ Boxcalf-Schnür- u. Knopfstiefel	6.50
„ Haussehuhe Lederbesatz u. Ledersohle	1.95
Herren-Zugstiefel glatt und kräftig	3.90
„ Schnürstiefel	4.90
„ Boxcalf-Schnür- u. Zugstiefel	8.50
Mädchen-Schnürstiefel gefüttert bis Größe 35	3.15

Schulstiefel-Spezialfabrikate unverwüstlich und auffallend billig.

Pantoffeln, Haussehuhe, Schaftstiefel größte Auswahl.

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Achten Sie bitte genau auf: Schuhwaren-haus **A. Hirsch** und **Schmeerstraße 2.**

Monteure für Eisenkonstruktion, nur selbständige Arbeiter, für dauernde Arbeit bei hohem Lohn gesucht. **Grohmann & Frosch,** Leipzig-Plagwitz.

Junge Mädchen mit guter Schulbildung für feines Geschäft als **Lernende gesucht.** Zu erfragen bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Tischler gesucht. **Haedicke,** Streiberstr. 27. III.

Polnisch sprechenden j. Mann sucht **Lorenz,** Kl. Ulrichstr. 6, I.

Mehr. tücht. Tapezierer u. Polsterer werden gesucht auf dem **Arbeitsnachweis der Tapezierer,** Gr. Schloßgasse 3, pt. Bureaustunden von 7—8 Uhr abends.

2 Malergehülfen stellt ein **W. Loesche,** Glauchaerstr. 6.

Tüchtige **Möbeltischler u. Polierer** stellen ein **Reinicke & Andag,** Möbel-Fabrik.

Kinderloses Ehepaar zur Führung des Hausstandes sucht Junggeselle per sofort event. 1. Okt. gegen freie Wohnung und Vergütung. Offerten unter **A. 3181** an d. Exped. d. Zeitung erbeten.

Led. Pferdeknecht erhält als erster Knecht auf ein Stadtgut kostenfrei Stelle d. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Tücht. **Bauklempner** f. dauernd gesucht Dieskauerstr. 1.

Suchen zur Aushilfe jungen, kräftigen **Arbeiter. Gebr. Wege.**

Invalide, der Arbeiten zu Hause **machen kann, gesucht. J. Sternlicht,** Alter Markt 11.

Einige tüchtige Installateure auf Gas- u. Wasseranlagen stellt noch ein **C. G. Hölzke,** Frankestr. 7.

Ein **Sattlergehülfe** auf Kummetarbeit u. ein jung. **Lauibursche** ges. Wuchererstr. 3.

Erdarbeiter werden eingestellt **Neubau Wittekindstr. 1.**

Ein **Maler** wird angenommen Goethestr. 8, II.

Einen jüngeren **Schreibgehülfen** sucht auf sofort oder 1. Oktober **Königliche Spezialkommission II,** Kirchnerstr. 20, III.

Tischlergeselle gesucht Weckelstr. 14.

Stickerin. Wir suchen einige tüchtige **Stickerinnen,** welche in **Plattstich-Stickerei** geübt sind. **Hamburger Engros-Lager Leopold Nussbaum,** G. m. b. H., Barfüßerstraße 5.

Junges **Mädchen** zur Erlernung der Blumenbinderei sofort gesucht. Blumengeschäft Landwehrstr. 12.

Laufmädchen sofort gesucht Blumengeschäft Landwehrstr. 12.

Saubere **Aufwartung** für vormittag ges. Victor Scheffelstr. 5, I. rechts.

Tücht. Mädch. f. einz. K. f. Minna Lindermann, Stellenvermittlerin, Breitestr. 9.

Mädchen zur Aufwartung sofort gesucht Friedrichstr. 52, II. links.

Aufwartung gesucht Mühlweg 5, II.

Ordentl. **Mädchen,** 15—16 Jahr, sucht 1. Oktober **Bauer,** Reilstr. 9.

15jähr. **Mädchen** für den ganzen Tag gesucht Jacobstr. 21, III.

Kräftiges **Dienstmädchen** zum 1. Oktober gesucht Rathausstr. 12, II.

J. Aufwart. f. vorm. ges. Goethestr. 13, III. l.

Unabh. Frau zur Aufwart. 2mal wöchentl. gesucht Schweitzkhestr. 33, II. r.

Schneiderinnen, geübt im Verändern von Kleidern, Röcken und Blusen, finden dauernde Stellung bei gutem Lohn. **A. Huth & Co.,** Halle a. S., Gr. Steinstr. 86/87.

Aufwartefrau sucht **Comte,** Merseburgerstr. 157.

Ordtl. **Mädchen** z. Aufwart. verl. Meld. von 4 Uhr nachm. Thomasiusstr. 1, II. r.

Besser. weibl. Dienstpersonal jeder Branche erhält zu jeder Zeit bei hohem Lohn in nur guten Herrschaftshäusern Stellung durch Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Best. Dienstmädch. v. Lande, w. Schneidern erlernt hat, gute Zeugn. besitzt, wird 1. Okt. gesucht. Zu melden Hermannstr. 29, II.

Dienstmädchen zum 1. Oktober gesucht **Steinweg 46/47.** II.

Ein junges **Mädchen** als Aufwartung sofort gesucht **Fürstenstal 5,** II. rechts.

Ordentl. **Mädchen** von auswärts gesucht Victor Scheffelstr. 12, p.

Sauberes **Mädchen** zur Aufwartung f. vorm. sof. ges. Ludw. Wuchererstr. 16, p. l.

Tüchtige Waschfrau sof. ges. Gr. Steinstr. 41.

Suche **Stubenmädchen** für ff. Herrschaft in gute St. 1/10. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 9 l.

3 tüchtige Verkäuferinnen für mein Manufaktur-, Kurzwaren- u. Konfektionsgeschäft per sof. gesucht. Meldungen nebst Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen (ohne Pension) an **S. Joachimsthal,** Treuenbrietzen.

Mädchen v. 15—24 J. sucht **Emilie Fischmann,** Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 3.

Suche **Wirtschafterin** f. einz. Herrn, Restaurateur 1/10. Fr. **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 9 l.

Kräft. Mädchen od. Frau als **Aufwartung gesucht Zietenstr. 26.**

Täglich auf einige Stunden eine **Frau** zum Kohlen-fortschaffen gesucht **Kl. Märkerstraße 3.**

Reit. Mädchen, in Küche u. Haus erfahren, welch. Lust hat mit in die Nähe v. Metz zu gehen, von jungem Ehepaar 1. November ges. Näheres **Landwehrstraße 12,** II. l. 8—11 u. 3—5.

Stubenmädchen, welches schon in gutem Hause gedient hat u. auch 3 Kinder mit versehen muß, sucht (auch durch Vermieterin) zum 1. Oktober Frau **Staatsanwalt Conte, Merseburgerstr. 157.**

Kindermädchen für ältere Kinder, das kleine Hausarbeiten mit zu übernehmen hat, wird sofort gesucht. **Clara Walther, Kleinfugel.**

Junges Mädchen zur **Aufwartung** gesucht **Delitzscherstraße 3, I.**

J. **Mädchen** f. d. ff. Damenschneiderei u. prakt. Zuschneid. gründl. erl. Geiststr. 18, I.

Älteres Mädchen für Küche und Haus gesucht **Dachritzstraße 2, I.**

Wirtschafterin, die gut kocht u. kl. Junggesellenhaushalt vorstehen kann, per 1. Oktober gesucht. Offert., mögl. mit Bild, erb. **Rentier Becker, Zerbst** in Anh.

Suche eine tüchtige **Waschfrau** für jeden Montag nachmittag. **Krause,** Königstr. 86, part.

Älteres, tüchtiges und fleißiges **Mädchen** für alle Hausarbeit 1. Oktbr. gesucht **Gr. Ulrichstr. 28,** II.

Mädchen f. kinderl. Herrsch. v. 40—50 Tlr. **finden** gute Stelle b. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Erfahr. **Mädchen** f. kl. Ehepaar sucht Fr. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Mamsells für Landwirtschaft, Köchin, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen in feine Privathäuser, Haus- u. Viehmädchen, jüng. Hausbursche sof. u. 1. Oktober gesucht b. **Fr. Laura Haff,** Stellenvermittlerin, Mauritzstr. 7, I.

Köchin u. Mädch. für hier u. außerhalb sucht **Frau Gertrud Bammert,** Stellenvermittlerin, Sophienstr. 3, p.

Junges Mädchen zur Aufwartung f. vormittag gesucht Rob. Franzstr. 2, I l.

Ordentliche Frau zum Flaschenspülen gesucht **Harz 50.**

Polnisch sprechendes junges Mädchen sucht **Lorenz,** Kl. Ulrichstr. 6, I.

Aufwart. (Mädch.) f. vorm. ges. Gr. Steinstr. 46.

Gewandtes älteres **Mädchen** für Hausarbeit zum 15. Oktober **gesucht.** Daselbst kann sich gleichzeitig ein **herrschaftlicher Kutscher,** der Dienerarbeit übernehmen muß, melden. **Weckwarth,** Robert Franzstraße 11.

Älteres Fräulein mit schöner Handschrift **sofort gesucht Morseburger Chaussee 3,** a. Rosengart.

Zum 1. Oktober gesucht: jüngeres Mädchen für Bäckerei zur Ausbildung im Geschäft, **Frau** zum Frühstücktragen und zweimal wöchentlich zur Hausarbeit. Offerten unter **U. 3218** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Junges Mädchen als Aufwartung für ganzen Tag gesucht Dreyanderstr. 8, I.

Jung. saub. **Mädchen** zu Kindern für den Nachmittag gesucht Albert Schmidtstr. 9, I r.

Kaiserin sof. gesucht Advokatenweg 21.

Aufwartung für einige Tage in der Woche gesucht Steinweg 35, I. l.

Ordentl. saub. **Mädchen,** für Küche u. Haus, im Kochen u. Plätten geübt, wird per 1/10. verl. Riebeckplatz 3, II. Eg. Landwehrstr.

Ordentl. fleiß. **Dienstmädchen** gesucht Gr. Ulrichstr. 26, II. Eg. Jägergasse.

Sofort selbständ. erste Rock- und Taillenarbeiterinnen gesucht Friedrichstr. 7, II.

Ordentliche Frau am 19. und 20. zum Waschen gesucht Trotzdorfstr. 5, I l.

Laufmädchen gesucht **Sternstr. 9,** II.

Aufwartung gesucht Forsterstraße 20, II.

Gewandte Verkäuferin für Kolonialw.-Gesch. u. Stütze i. Haushalt., von auswärts, sofort event. 1/10. gesucht. Gehalt u. Uebereinkunft. Etwas Kenntnisse im Nähen erwünscht. Meldg. u. **R. P. 200** postlagernd **Halle a. S.**

Sauberes **Laufmädchen** gesucht **Arndt,** Zinkgartenstr. 13, I.

Waschfrau wird gesucht. **Küchler,** Merseburgerstr. 33, II.

Unabh. **Frau** oder **Mädchen** zur Aufwart. gesucht Hansfeld 3, part.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung ges. **Martinstraße 7,** II. links.

Aufwartung für einige Stunden Freitag und Sonnabend gesucht Niemeyerstr. 2, pt.

Aufwartung gesucht Schlamm 2.

Suche sofort eine **Aufwartung.** Frau **Svensson,** Franckestr. 15, II.

Aufwartung gesucht: Gr. Ulrichstr. 30, im Laden.

Saub. Waschfrau sof. ges. Thomasiusstr. 6.

Jg. Mädch. zu leicht. Tag. ges. Kuhgasse 1, III.

Gesucht zum 1. Oktober eine **Köchin,** die gute bürgerliche Küche versteht. **v. Brandenstein,** Merseburg, Oberaltenburg 1.

Jg. Mädchen **a. gut. Fam. w. Gelegenheit** geboten. **Weißnähen, Handarb.** unentg. zu erl. Näh. **M. Weißmantel,** Geiststraße 15, Laden.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher unoxyn gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Lehrling gesucht für unser **Engr.- u. Fabrik-Geschäft** 1. Oktbr., möglichst mit einjähr. Zeugnis. **Bunge & Corte, Kirchnerstr. 1.**

Lehrling für Versicherungsbureau gegen monatliche Vergütigung per Oktober gesucht. Offerten unter **T. 1717** an die Exped. d. Bl.

Für ein **Kolonialwaren- u. Landesprodukten-Geschäft** wird sofort oder 1. Oktober **1 Lehrling gesucht.** Off. unt. **B. g. 6137** an **Rudolf Mosse,** Halle S.

Lehrling gesucht. E. Löblich, Friseur, Gr. Wallstr. 2.

Lehrling mit guter Schulbildung und schöner Handschrift für unser Kontor baldmöglichst **gesucht.** Nur selbstgeschr. Offerten erbitten **Lässig & Co.,** Luxuspapierwaren-Fabrik, Königstraße 70.

Lernende fürs Putzfach werden gesucht. **J. Kettler.**

Lernende zur feinen Blumenbinderei gesucht Merseburgerstr. 5, Blumengeschäft.

Lehrmädchen. Zur Ausbildung als Verkäuferin finden junge Mädchen mit genügender Schulbildung sof. Stellung. **Ph. Liebenthal & Co.,** Leipzigerstr. 100.

Stellen suchen.

Junger Mann, gel. Manufr., mit Buchführung u. allen Kontorarbeiten vertraut, **sucht Stell.** im Kontor evtl. a. als Reis. Off. unt. **T. 1677** an die Exped. d. Bl.

Junger Mann, bisher in landw. Bureauwesen tätig gewesen, sucht mit 3—4000 M. in ein Geschäft einzutreten geg. Sicherheit, Gewinnant. und festes Gehalt. Off. unter **J. 3169** an die Expedition d. Bl.

Junger **Kaufmann,** perfekt in Buchhaltg. und Jahresabschlüssen, sucht für die Abendstunden Beschäftigung in Einrichtung und Abschluß von Büchern. Prima Referenzen zu Diensten. Offerten unter **L. 3211** an die Exped. ds. Bl.

Anständ. verheirat. junger Mann wünscht tagsüber Beschäftigung. Offerten unter **R. 3182** an die Exp. d. Bl.

Jung. Mädchen aus anständ. Familie s. z. 1/10. Stell. als Köchin in Hotel od. Privat. Näh. Forsterstr. 55, part.

Fräulein, 22 J., sucht zum 1. Oktober anderweit Stellung als Wirtschafterin. Off. unter **O. 3174** an die Exped. d. Bl.

Jung. Mädchen aus besserer Familie, welches Schneidern erlernt hat und im Kochen und Hausarbeit nicht unerfahren ist, wünscht zum 1. Oktbr. oder spät. in Stellung zu treten. Off. u. **N. 3448** postl. Cönnern a. S.

Anständiges Fräulein, welches bis jetzt in größeren Wiener Cafés als Kassiererin tätig war, sucht per sofort oder später ähnliche Stellung oder auch als Bedienerin oder Empfangsdame. Off. unter **J. 3189** an die Exp. d. Bl.

Ein ordentl. einf. **Mädchen,** im Kochen u. Haushalt erfahren, wünscht 1. Oktober passende Stellung. Gefl. Offert. bitte unt. **Z. 1700** an die Exped. d. Bl.

14j. Mädchen v. Lande s. leicht. Dienst, Familienanschluß erwünscht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Sauberes **Mädchen** sucht Aufwartung. Schillerstr. 43, Hof l. rechts.

Jg. Frau sucht Wäschen Taubenstr. 9, pt. r.

Viele **Mädchen** suchen Stellung durch **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 6.

Mädchen v. ausw. m. g. Zeugn. s. St. b. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestraße 31.

19j. tücht. Mädchen v. L. sucht Stelle als Magd durch **Marie Weber,** Stellenvermittlerin, Harz 24, pt.

Eine Witwe bes. Stand., 46 J., ohne Anh., sucht Stelle b. Dame o. Kinder. Off. bitte brief. Beelenerstr. 13 t, II.

Gef. Amme (Kind 4 W.) s. sof. St., 15—19j. Mädch. such. 1/10. St. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Mädchen, 18 J., sucht z. 1/10. Stelle f. all., a. l. als Stubenm. Näh. Alte Prom. 13, Geschäft.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040916029/fragment/page=0003

4 anst. kräft. Mädchen such. 1/10. Stelle d. Frau **Therese Ohme**, Stellenvermittlerin, Krukenbergstr. 9, p.

16- u. 20j. Mädchen v. **außerh. suchen** 1. u. 15. Oktbr. Stelle durch **Friederike Schimpf**, Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10

Ja. Frau, im Nähen und Kochen perfekt, sucht tagsüber Beschäftigung. Off. unt. **O. 3154** a. d. Exp. d. Bl.

Kochmamsell für Restaurant, Köchin für Privathaushalt, **viele tüchtige, kräftige Mädchen** suchen 1/10. Stellung. **(Fernruf 2646.)** **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, p. l.

Unterricht.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Lachschrift ꝛc. erlernen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei **Robert Flockenhaus,** Bücherrevisor, **Mittelstr 6.** Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht erteilt ungenirt zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe,** L. Buchererstr. 46, p.

An meinem Unterricht in Kunst- und Plattstickereien, Wäschenähen, Anfertigung feiner Damengarderobe, Schnittzeichnen können wieder Damen teilnehmen. **Ottilie Gebhardt,** Steinweg 33, 1.

Ingenieur erteilt Fach- und Zeichenstunden. Offerten unter **V. 3099** an die Expedition d. Bl.

Klavierunterricht. Zum Oktober nimmt noch einige Anmeld. entgegen Frau **Elise Eltester,** Schillerstr. 50, II.

Vom 4. Oktober an **Sophienstraße 20, I,** Ecke Karlstraße.

Neue Tages- u. Abend-Kurse in Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Sprachen ꝛc. beginnen täglich. Stellennachweis. — Pension. — Herren- u. Damen-Abteilung. — Prospekte gratis. **Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt, Sternstraße 5a.** Vollständige Vorbereitung für das Kontor in Jahres- ꝛc. Kursen.

Verloren.

Goldene Damenuhr mit Nickelkette verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Körnerstraße 4.**

Zeichnung verloren. Bitte abzugeb. Weidenplan 8.

Goldener Kettenmanschettenknopf verloren. Gegen Belohn. abzug. Henriettenstr. 9, pt.

Schleifloq mit Bügel verloren. Abzugeben Oleariusstr. 13, im Laden.

Gefunden.

Junger gelber **Hund** zugelaufen. Abzuholen Mittelindstr. 5, im Laden.

Ein **Wolfshund** zugelaufen **Reilstraße 42.**

Schirm gefunden An der Universität 2, I.

Kapitalien.

Gesucht

wird per 1. Oktober d. J. aus Privathand eine erststellige Hypothek in Höhe von **50 000 Mark,** oder hinter Sparkassenhypothek **10 000 Mk.** auf einen modernen Neubau. Offerten werden unter **T. 1197** an die Expedition d. Zeitung erbeten.

Darlehne an wirklich Reelldenkende sofort. **Schneeweiss,** Berlin, Invalidenstr. 32. Rückporto.

Geld - Darlehne bis 400 Mk., 6% Zinsen, gibt Selbstgeber **R. Fricke, Hamburg 21.**

15,000 Mark hinter Sparkassengeld gesucht. Offerten u. **B. h. 6138** an **Rud. Mosse,** Halle.

Welch' Edeldenkender leiht einer anständ. Witwe ein **Darlehn** gegen pünktliche Rückzahlung? Off. u. **U. 3178** Exped. d. Bl.

Anständige Dame bittet Edeldenkende um ein Darlehn von **350 Mk.** gegen Sicherheit u. Zinsen. Off. u. **H. 3188** Exp. d. Bl.

20,000 Mark. Obige Summe wird auf ein Gut von 280 Morgen bei Halle a. S., hinter 55,000 Mk., Anfang Oktober oder später zu leihen gesucht durch **C. Rummelt, Halle a. S.,** Laurentiusstr. 12, II.

4000 Mark als II. Hypothek hinter der Hälfte der Brettage auf mein gut verzinsliches Grundstück Mitte der Stadt gesucht. Gefl. Off. u. **B. 2962** an die Exped. d. Ztg.

6—8000 Mark auszuleihen. Offerten unter **S. 3156** an die Exped. ds. Bl.

12—15,000 Mk. zu 4 Prozent auszuleihen Victorstr. 40, III.

800 Mk. werden von einem Grundbesitzer gegen Verpfändung von Mobilien im Versich.-Betrage von 10,000 Mk. auf ein halbes Jahr bei hoher Verzinsung per bald gesucht. Gefl. Off. u. **Z. 1740** bis 20. d. Mts. Exp. d. Bl. erb.

Wer leiht anst. Frau **50 Mk.?** Pünktl. Rückzahlung. Off. u. **N. 3213** Exp. d. Bl.

25,000 Mark auf mündelsicherer Hypothek auszuleihen durch **Rechtsanwalt Riecke,** Gr. Steinstr. 77/78.

17—18,000 Mark auf mündelsichere Ackerhypothek zur 1. Stelle per 1. Okt. gesucht. Offerten u. **P. 3215** an die Expedition d. Bl.

Ein anständiges Fräulein bittet um ein Darlehn von **200 Mark** gegen pünktliche monatliche Rückzahl. von 20 Mk. u. gegen dopp. Sicherh. Gefl. Off. u. **K. 3210** Exp.

Wer leiht einer anst. Witwe **200 Mk.** gegen monatliche Rückzahlung von 10 Mk.? Offerten unter **F. 3206** in der Expedition des „General-Anzeiger" niederzulegen.

Gebildetes Fräulein bittet besseren, gut situierten Herrn um **50 Mark.** Offerten unter **H. 3208** an die Exp. d. Bl. erbeten.

Auktionen.

Zwangsversteigerung.
Freitag den 16. September cr., vormitt. 10 Uhr versteigere ich in **Borck's Restaurant, Kurzegasse 1** hier:
50 Eimer Teigfarbe
(für Maler und Maurermeister passend), ferner: 1 Pianino, 1 Warenregal, 1 Schreibsekretär, 1 Dezimal- u. 1 Tafelwage mit 15 Gewichten, 1 Kopierpresse, 50 St. Striegeln, 1 Vertikaw, 2 Wäschschränke, 2 Waschtische mit Marmorplatten, 1 Gefastisch, 1 Regulator, 1 Tisch, 4 Polsterstühle, 2 Sessel, 1 Kommode u. v. a. S. öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Pietzner, Gerichtsvollzieher, Landsbergerstr. 8.

Auktion.
Freitag den 16. d. Mts., nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Rannischestraße 15** (3 Schwäne):
3 Sofas, 3 Schreibsekretäre, 1 Stehpult, 2 Kleiderschränke, versch. Tische und Stühle, 6 Bettstellen mit und ohne Matratzen, 4 Stück Federbetten, Nähtisch, gute Nähmaschine, 1 sehr gut erhaltenen Füllofen von **Junker & Ruh,** **große Partie Herrengarderobe, 1 defekte goldene Uhr, 1 silberne Remontoir-Uhr.**
Im Wege des Pfandverkaufs:
1 gutes Fahrrad
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Die Gegenstände sind gebraucht, Besichtigung daselbst von 12 Uhr an.
Oscar Knoche, vereid. Auktionator, Gr. Steinstraße 63.

Montag den 19. d. Mts., vormitt. 10 Uhr versteigere ich im **„Gasthof zum Mohr"** hierselbst zwangsweise:
48 Stück gr. u. kl. Türen, 1 Stufenleiter, 1 Partie Fensterbretter, Handläufer, Fußbodenleisten, Türbekleidungen u. Fußbodenbretter.
Kraft, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Freitag den 16. d. Mts., vormittags 11 Uhr werde ich in meinem Versteigerungslokale Katsweder 3 (Paradies):
28 Körbe Obst (Birnen, Aepfel und Pflaumen)
öffentl. meistbiet. geg. Barzahlung versteigern.
Wolle, Gerichtsvollzieher in **Halle a. S.**

Zwangsversteigerung.
Sonnabend den 17. d. Mts., nachm. 4 Uhr werde ich in **Angersdorf** bei Schkeuditz:
2 schwere Arbeitspferde,
2 eiserne Kippkomwis,
2 vierzöll. Lastwagen,
1 vierzöll. Lastwagen mit Wasserfaß,
1 Markmagen u. ca. 6000 St. Mauersteine
öffentl. meistbiet. geg. Barzahlung versteigern.
Versammlungsort der Käufer:
Wernecke'sche Wirtschaft in **Schkeuditz.**
Wolle, Gerichtsvollzieher in **Halle a. S.**

Diverse.

Freitag extra frisch:
Fette geräucherte
Makrelen
Stück 40 und 50 Pfg.
H. Rick Nachf.

Tapeten-Rester,
Posten bis zu 20 Rollen, — **außerordentlich billig.** —
Fernspr. 2341. **G. Frauendorf.**
Schulstr. 3/4.

Reiterer alleinstehender Herr aus kleiner Stadt, mit Vermögen, wünscht mit anständiger Dame in freundschaftl. Verkehr zu treten beh. spät. Heirat. Gefl. Off. unter **F. 3106** an die Exped. d. Bl.

Vollkommenster Ersatz für feinste Tafelbutter ist
„Meyer'sche Unerreicht".
Zu haben bei:
Emil Ulrich, Trothaerstr. 69.

Gegen Blutst. Fr. Gossmann, Leipzig-Lindenau, Josefstr. 34. Verlangen Sie Broschüre und Fragebogen gegen 30 Pfg. Briefmarken.

Empfehle mein echt rheinisches
Schwarzbrot (reines Roggenkorn).
Bäckerei Herrenstraße 8.

Tüchtige Schneiderin in und außer dem Hause empf. sich **Rannischestr. 19, H. l. r.**

Zwei gebildete junge Kaufleute suchen die
Bekanntschaft
von zwei lebensfrohen, feschen, nicht ungebildeten **jungen Damen** zu machen behufs späterer Heirat. Erst schriftlicher Verkehr, später eventl. persönlich. Religion Nebensache. Alter nicht über 20 Jahre. Nur Damen, welche dieses Inserat für keinen losen Scherz auffassen, wollen ihre Adresse unter **G. 3227** in der Expeditiondieser Zeitung niederlegen. **Strengste Diskretion zugesichert.**

Bureau für Rechtssachen,
Paul Klepzig,
Lerchenfeldstraße 11,
Zahlungsbefehle, Klagen, Gesuche, Reklamationen, Interventionen,
Testamente,
Einziehung von Forderungen.
Auch Sonntags v. 8—1 Uhr.

Originalfabrikpreise zahlen Sie beim Einkauf von
Langnese-Biskuits,
die in stets frischer Ware vorrätig bei
Carl Booch, Breitestr. 1 u. Markt Roter Turm 12.

Frische Fische.

Fett. Schellfisch o. K.	Pfd.	30
Mittelgr. Schellfisch	„	25
Feinst. Angel-Schellfisch	„	35
Seelachs ohne Kopf	„	30
Seehecht „ „	„	40
Kabliau „ „	„	30
Fisch-Koteletts	Pfd.	35 u. 40
Große Scholle	Pfd.	45
Große Rotzunge	„	55

H. Rick Nachfl.,
Gr. Ulrichstr. 39. Telephon 2307.

Tausch.
Gutgeh. Gasthof mit Saal tausche ich auf Zinshaus in Halle. Off. u. **G. 3207** an die Exped. ds. Bl.

Rossfleisch
(Pfund 30 Pf.)
Reilstr. 126, neben der Kaserne.
Räumfuhren n. bill. an Höfer, Kuhgasse 3.

Ein Mädchen
im Alter von 4 Jahren ist als eigen zu vergeben. Off. u. **A. 3221** a. d. Exp. d. Bl.

Schneiderin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Thomasiusstr. 43, p.

Kleines hübsches Mädchen, 2—4 J. alt, als eigen oder in gute Pflege zu nehmen. Offerten unter **240** postlagernd **Schafstädt,** Bezirk Halle.

Vieh bleibt **gesund,** wird **glatthaarig, kräftig, gedeiht schnell** und mistet gut von **Apotheker Selten's Hämatogen - Viehkraftfutter.** Alleinverkauf und Niederlage bei: **Paul Lötzkendorf,** Medizinal-Drog., Ammendorf, Hauptstr. 44.

Schirmfabrik
Fritz Behrens, Halle, Gr. Steinstr. 85, Ecke Neumühlen. Dauerhafte Schirme jed. Preislage. Reparaturen jed. Art. **Ueberziehen** auf Wunsch in **1 Stunde.** **Rabatt-Spar-Verein.**

Gänse, Enten!
lief. m. Garantie leb. Ank. frko. jeder Bahnstation p. Nachn.: 10 St. große, schlachtreife, ca. 8 Mon. alte Gänse 31 Mk., 15 Stück große fette Enten 21 Mk., 30 Stück fette, ziemlich große Bratbahnen 20 Mk., 20 Stck. jg. hablegende ital. Hühner u. 1 Hahn 25 Mk., 10 Pfd. garant. naturreine, täglich frische Kuhbutter 7 Mk. frko.
S. Stein, Monasterzyska 7, bei Breslau.

Student der Rechtswissenschaft sucht **Bekanntschaft** eines **tüchtigen Assessors oder Referendars** zu machen zwecks alleiniger Vorbereitung zum **Referendarexamen.** Gefl. Offerten unter **M. 3192** an die Exped. d. Bl.

Aufpolieren u. Reparieren von Instrumenten u. echten Möbeln, sowie
Beizen u. Wachsen
in allen Arten, auch **Bauarbeiten** führt in u. außer dem Hause aus **Franz Ehrlich jun., Tischlerei, Reilstraße 23, part.**

Anfertigung moderner **Damen-Garderobe** bei **mäßigem** Preis u. gutem Sitz. Frau **Bertha Meyer,** nicht mehr Gr. Steinstraße 67, sondern schräguber Schimmelstr. 2.

Detektiv

Bureau **Beck, Berlin,** Mauerstraße 10. **Auskünfte, Ermittel., Beobacht.**

Junge Mädchen
finden Mich. in unserem seit 1879 bestehenden Pensionat zur Erlernung des Haushaltes und allseitiger Ausbildung freundliche Aufnahme.
Frau **A. Hülsmann** und Tochter, Halle a/S., Friedrichstrasse 41.

Prachtvollen **Röst-Kaffee** 1 Pfd. nur **80** ₰.
Vorzügl. **Rosinen u. Corinthen** 1 Pfund **nur 20 Pfg.**
Gute **Sultaninen** 1 Pfund 24 Pfg.
Döllnitzer Weizenmehl, hervorragend gut, 4 Pfund **50 Pfg.,** Säckchen a 12 Pfd. 1,55, 25 Pfd. 3,25.
5 Pfd. prima Zucker 100 Pfg.
Größere Mengen nur zum Tagespreis.
Statt Rabatt auf Kaffees gebe ich 1 große **Probetafel Schokolade gratis.**
Otto Bornschein, Mittelstraße **21.**
Kaffee-Rösterei im Großbetriebe.

Ich impfe
täglich von 2—3 Uhr.
Dr. Ulrich,
Kl. Ulrichstr. 18a.

Regenschirme
für Damen u. Herren
empfiehlt billigst
4! **Ernst Karras jun.,**
Leipzigerstraße 4.

Gehrock-Anzüge
54, 64, 74, 84 Mk. u. höher.
Gute Stoffe. Gute Arbeit.
Max Teuscher,
Schmeerstr. nur 20.

Gutes dauerhaftes Gummiband (für Strumpfbänder) kauft man bei **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Heirat. Sohn eines **Gutsbesitzers,** 29 J. alt, **Vermögen** 75 000 Mark, 45 000 Mark **sofort,** das andere später, wünscht in ein **Gut einzuheiraten.** Alles Nähere erteilt Frau **Rötzscher,** Kl. Ulrichstr. 8, II.

Die Beleidigung, die ich gegen den Maurerpolier **Karl Lange** ausgestoßen habe, nehme ich zurück.
Robert Nitzer.

Möbelwagen nach **Berlin - Cöpenick** zur Rückfracht gesucht. Offerten mit Preis unt. **A. G. 100 Halle, Kaiserstr. 23, I. links.**

Bess. Witwe a. d. L. s. e. bess. Kind in saub., liebev., gemütvoll. Pflege zu nehmen. Off. unt. **P. 3175** an die Exped. d. Ztg.

Witwe, 41 J., 1 Kind (Mädch. v. 14 J.), sucht Bekanntsch. mit bess. Herrn zw. Heirat. Offert. unt. **G. 3187** a. d. Exped. d. Ztg.

Fräul., 26 J., wirtschaftl. erzog., blond, 3000 ℳ gl., w. d. Bek. e. solid. Herrn beh. Verh. Off. erb. u. **S. 3196** a. d. Exp. d. Ztg. Vermittl. verbet.

Kind wird in saubere, gute Pflege genommen. Offert. unt. **U. 3198** a. d. Exped. d. Ztg.

Plätterin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer Hause. Näheres **Wolfstr. 19,** III. rechts.

Aeltere Jahrgänge div. Städte-Adreßbücher werden billig abgegeben in der **Expedition d. General-Anzeiger.** Es sind vorhanden u. a. die Städte: Aachen, Augsburg, Bamberg, Bremen, Berlin, Bielefeld, Brandenburg, Chemnitz, Cöthen, Crimmitschau, Danzig, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Frankfurt a/M., Frankfurt a/O., Göttingen, Greifswald, Hamburg-Altona, Hildesheim, Köln, Mannheim, Nürnberg, Osnabrück, Rostock, Schwerin, Stuttgart, Würzburg, Zittau, Breslau und verschiedene andere Städte.

Erholungsheim, Weidenplan 10, I., für Frauen u. Mädchen, freundl. Zimmer, Garten. Wohnung u. volle Kost 5 Mark wöchentlich, gut. Mittagstisch 30 Pfg.

Räumfuhren werden angenommen Ludwigstr. 10, Hof 2 Tr., bei **Gottlieb Kühn.**

Anzüge ändert, repariert, reinigt u. kopft künstlich **Rauchhaus,** Georgstr. 2, II.

Ueber Nacht trocknet die Fußboden-Farbe à Pfd. 50 Pfg., allein zu haben **6 Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß entschlief heute sanft und unerwartet nach kurzem Krankenlager unsere innigstgeliebte, unvergeßliche Mutter, Schwieger- und Großmutter,
Frau Wwe. Luise Stoeckler
geb. **Pitzler**
im 51. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Otto Mattick u. Frau,
Frieda geb. Stoeckler.
Hildegard Stoeckler.
Halle a. S., 14. Septbr. 1904.
Hohenzollernstr. 6, I.
Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.
Allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht, daß heute nachm. 3½ Uhr meine liebe Frau, unsere gute Mutter,
Frau Laura Thurm
geb. **Krüger**
nach langen, qualvollen Leiden im Alter von 42 Jahren sanft entschlafen ist.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen:
Bruno Thurm und Kinder.
Halle a. S., den 14. Sept. 1904.
Friedrichstr. 62.
Die Beerdigung findet Sonnabend den 17. September 1904, nachmittags 5 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Heute morgen 3 Uhr entschlief sanft nach kurzer Krankheit unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater, der Rentier
Friedrich Hertick
im 76. Lebensjahre.
Wörmlitz, am 14. September.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Verstorbenen, der **Lehrerin**
Frl. Louise Lasse
sagen wir allen Bekannten, sowie Herrn Diak. Imfahr in Jena für die trostreichen Worte am Sarge unseren innigsten Dank. Gleichzeitig danken wir allen denen, die ihren Sarg so überreich mit Blumen schmückten.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Begräbnis unserer teuren Entschlafenen sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.
Familie **Barth.**
Halle a. S., den 14. Sept. 1904.

Verein ehem. Artilleristen zu Halle a. S.
Am Mittwoch den 14. ds. Mts verschied noch längerem Leiden unser lieber Kamerad, der Königliche Hafenmeister
August Hotze
hier im 59. Lebensjahre.
Wir betrauern in demselben den Verlust eines unserer treuesten Mitglieder, dessen kameradschaftlicher Sinn und biederer Charakter ihm ein bleibendes Andenken in unserem Kreise sichert.
Die Beerdigung findet **Sonnabend den 17. ds. Mts. nachm. 4 Uhr** von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. — Die Kameraden treten um 3½ Uhr im Restaurant „Zur Granate", Merseburgerstraße 100 an.
Halle a. S., den 15. September 1904. **Der Vorstand.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040916029/fragment/page=0004